

Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2012-01-16

Antragsteller: Fraktionen/Stadtvertreter/
Ortsbeiräte
Stadtvertreter Herr
Manfred Strauß
Bearbeiter: Dr. Edmund Haferbeck
Telefon: (01 71) 7 75 29 19

**Antrag
Drucksache Nr.**

01079/2012

öffentlich

Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

Betreff

Brandschutzbedarfsplan und tägliche Praxis

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen, die Oberbürgermeisterin zu beauftragen, einen Bericht über die praktische Umsetzung des Brandschutzbedarfsplanes unter besonderer Berücksichtigung der öffentlich gewordenen Kritik aus den Reihen der Berufsfeuerwehr selbst vorzulegen. T.: Februar-Sitzung StV

Begründung

Der – von der Stadtvertretung – beschlossene Brandschutzbedarfsplan enthält offenbar Vorgaben, die in der Praxis nicht einhaltbar sind. Jedenfalls lässt darauf ein Bericht der SVZ v. 10.01.2012 schließen, in dem Insider der Berufsfeuerwehr zitiert werden, wonach die zu erreichenden Einsatzziele, insbesondere im Norden Schwerins, nicht gem. Plan erreicht werden. Auch ein zweiter Feuerwehr-Standort im Stadtgebiet wird wieder zur Disposition gestellt. Die Stadtvertretung muss in die Lage versetzt werden, möglicherweise Modifizierungen in diesem wichtigen Sicherheitssegment vornehmen zu müssen

über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben / Einnahmen im Haushaltsjahr

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle: ---

Deckungsvorschlag

Mehreinnahmen / Minderausgaben in der Haushaltsstelle: ---

<u>Anlagen:</u>
keine
gez. Manfred Strauß Stadtvertreter